

Anlage 3 zur Sitzungsvorlage Nr. 004/2019

Ausschuss für Wirtschaft, Infrastruktur und
Verwaltung
am 09.10.2019



zur Kenntnisnahme

- Öffentliche Sitzung -

Anlage 3

474 - WIV-Ö - 004/2019

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Europaarbeit in der Region – regelmäßiger Bericht, u.a. Antrag der CDU-Fraktion vom 08.10.2018

Europa-Veranstaltungen seit September 2018

Aufgeführt werden Veranstaltungen, die von der Region Stuttgart organisiert bzw. wesentlich mitgestaltet wurden. Hintergrundgespräche, Projektsitzungen, Besuche von Delegationen beim Verband Region Stuttgart und der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) sowie Reden und Experteninputs bei Veranstaltungen Dritter werden nicht aufgelistet.

30.09.2019

2. Bustour zu EU-geförderten Projekten in der Region

Als wirtschafts- und forschungsstarker sowie internationaler Standort profitiert die Region Stuttgart enorm von der europäischen Staatengemeinschaft. Förderung aus europäischen Programmen eröffnet der Region Stuttgart nicht nur die Chance, innovative Projektideen umzusetzen, sondern gleichzeitig mit anderen europäischen Regionen gemeinsam nach Lösungen für Herausforderungen zu suchen.

Im Rahmen einer Busrundfahrt luden Verband und Wirtschaftsförderung Region Stuttgart ein, ausgewählte EU-Projekte in der Region Stuttgart zu besichtigen und mehr über die Projekte zu erfahren. Dazu zählten: der regionale Mobilitätspunkt Fellbach, das Virtual Dimension Center w.V. (VDC) in Fellbach, die Aufwertung des Neckarufers in Remseck am Neckar sowie das Startup Center M.Tech Accelerator in Stuttgart-Bad Cannstatt. Daneben gab Anna Deparnay-Grunenberg als neu gewählte Europaabgeordnete einen politischen Input und diskutierte mit den Teilnehmenden. Die Bustour wurde mit dem regionalen Expressbus "Relex" durchgeführt.

Veranstaltungsort: Region Stuttgart

11.09. bis 13.09.2019

METREX Konferenz: Modern Infrastructures for Growing Metropolitan Regions

Im Jahr des 25-jährigen Bestehens des VRS veranstaltete dieser eine METREX-Konferenz in Stuttgart. Der erste Konferenztag war dominiert von internen Besprechungen und Workshops des Netzwerks, wozu insbesondere die Treffen der verschiedenen Arbeitsgruppen zählen.

Der zweite Konferenztag legte den Fokus auf die verschiedenen Infrastrukturanforderungen von wachsenden Ballungsräumen. Denn die Bereitstellung der notwendigen Infrastruktur für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Universitäten und viele andere Akteure ist eine wichtige Aufgabe von Metropolregionen. Dabei umfasst der Begriff Infrastruktur heutzutage nicht nur Grundbedürfnisse wie ein funktionierendes Verkehrssystem, Energieversorgung, Bildung oder Wohnen. Dazu gehören auch eine gut entwickelte digitale Infrastruktur und die attraktive Entwicklung einer grünen Infrastruktur zum Schutz und zur Aufwertung der Umweltlandschaft. Auf der Konferenz wurden daher die großen Infrastrukturprojekte der Region Stuttgart vorgestellt. Zudem fand ein Austausch mit Vertretern aus anderen Agglomerationsräumen statt, die vergleichbare Projekte planen bzw. durchführen. Die Besichtigung der Remstal Gartenschau in Schorndorf sowie der Stuttgart 21 Baustelle am Hauptbahnhof in Stuttgart dienten dazu, damit die Teilnehmenden auch einen bleibenden Eindruck vor Ort bekommen konnten. Daneben berichtete auch die amerikanische Partnerregion Northern Virginia über die infrastrukturellen Auswirkungen der Ansiedlung des zweiten Amazon Hauptquartiers in Arlington.

METREX setzt sich auch stets auf EU-Ebene für eine Förderung von metropolitanen Räumen ein. Der letzte Konferenztag konzentrierte sich daher auf europäische Instrumente zur Stärkung von Ballungsräumen. So berichteten nach der Einführungsrede vom polnischen Europaabgeordneten Jan Olbrycht europäische Metropolregionen von ihren Erfahrungen in den verschiedenen Partnerschaften der EU Urban Agenda. Des Weiteren wurden erste Einblicke in die Weiterentwicklung der Leipzig-Charta zur nachhaltigen europäischen Stadt und zur Revision der territorialen Agenda der EU gegeben. Beide Dokumente sollen für die deutsche EU-Ratspräsidentschaft weiterentwickelt werden, die im zweiten Halbjahr 2020 beginnt. Auf der Konferenz konnten die Teilnehmenden ihre Ideen und Wünsche für diese zentralen europäischen

Strategien einbringen.

Veranstaltungsort: Stuttgart

04.06.2019

Metropolregionen für gleichwertige Lebensverhältnisse in Land und Stadt. Herausforderungen und Lösungsansätze aus Nord, Ost, Süd und West.

Auf einer gemeinsamen Fachkonferenz am 4. Juni 2019 in Berlin präsentierten der Initiativkreis der Europäischen Metropolregionen in Deutschland und das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung Perspektiven zur Förderung gleichwertiger Lebensverhältnisse in Deutschlands Metropolregionen. Der Verband Region Stuttgart zeigte auf, wie er den ÖPNV im städtischen und ländlichen Raum fördert.

Veranstaltungsort: Berlin

19.03.2019

Parlamentarisches Frühstück zur Zukunft der EU-Kohäsionspolitik

Zusammen mit dem Regionalverband FrankfurtRheinMain veranstaltete die Region Stuttgart unter Schirmherrschaft von Rainer Wieland ein parlamentarisches Frühstück im Europäischen Parlament in Brüssel. Thema waren die aktuellen Verhandlungen zur EU-Kohäsionspolitik ab 2021. Damit stand jene Politik im Mittelpunkt, die rund ein Drittel des EU-Haushalts ausmacht und womit die Wettbewerbsfähigkeit sowie die nachhaltige Entwicklung von Europas Städten und Regionen gefördert werden. Gemeinsam setzten sich die beiden gastgebenden Regionen bei der im Europäischen Parlament zuständigen Berichtsteratterin, Constanze Krehl, für eine stärkere Berücksichtigung von funktionalen urbanen Räumen ein.

Veranstaltungsort: Brüssel

11.03.2019

Workshop on European Start-up Activities – im Rahmen des Interreg Central Europe Projektes „CERlecon“

In Kooperation mit dem Europabüro wurde eine Informationsveranstaltung in der Landesvertretung Baden-Württemberg zum Thema Start-Ups organisiert. Das CERlecon Projekt und verschiedene europäische Einrichtungen und Netzwerke präsentierten ihre Aktivitäten zur Unterstützung europäischer Start-Ups. Ziel war es, einen Überblick über bestehende Initiativen in Europa zu bekommen und idealerweise zu bündeln, um so die Zielgruppen besser zu erreichen. Keynote Speaker war Bogdan Ceobanu von der Europäischen Kommission, DG Communication Networks, Content and Technology.

Veranstaltungsort: Brüssel

12.02.2019

Creative Europe Briefing

Bereits zum dritten Mal fand die Informationsveranstaltung zu Europäischen Förderprogrammen im Bereich Design- und Kreativwirtschaft in der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart statt. Ziel war es, einen Überblick über aktuelle Förderprogramme und Projektaufufe zu geben, und Fragen zu Antragstellung, dem Ablauf von EU Projekten und der Suche nach passenden Projektpartnern zu klären.

Veranstaltungsort: Stuttgart

04.12.2018

Zukunft der EU – Bedeutung für die Region Stuttgart

Im Rahmen des Europadialogs der Landesregierung Baden-Württemberg diskutierten auf Einladung des Verbands Region Stuttgart und der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH Vertreter der EU-, Landes- und Regionsebene über die zukünftige Gestalt der EU und die Interessen der Region Stuttgart. Es wurde deutlich, wie sehr die Region Stuttgart auf verschiedenen Ebenen von der EU profitiert. Zugleich ist für viele Bürgerinnen und Bürger in der Region die Bedeutung der EU aber nicht sichtbar. Bei der Veranstaltung konnten die Ergebnisse aus der Diskussion in der Regionalversammlung vom 26. September weiteren Akteuren nahegebracht werden. Die Region Stuttgart leistete somit einen Beitrag zur EU-Zukunftsdiskussion sowie zum Europa-Leitbild der Landesregierung Baden-Württemberg. Die Veranstaltung wurde vom Ministerium der Justiz und für Europa Baden-Württemberg unterstützt.

Veranstaltungsort: Stuttgart

27.11.2018

NEMO - New Mobility Design Conference

Die eintägige "Nemo - New Mobility Design Conference" brachte erstmals in einem europäischen Umfeld die gestaltenden Branchen mit der Mobilitätswirtschaft und der politischen Ebene in Brüssel zusammen. Vor dem Hintergrund und in Kooperation mit der Internationalen Bauausstellung IBA2027 StadtRegion Stuttgart befasste sich die Konferenz mit der Gestaltung urbaner Mobilität.

Veranstaltungsort: Brüssel

14.11.2018

EU-Design Day

Die Design und Kreativarbeitungsgruppe des Netzwerkes ERRIN organisierte zusammen mit dem Europabüro den EU Design Day zum Thema „Kreativwirtschaft und Digitalisierung“. Anhand von Best Practice Beispielen aus ganze Europa wurde versucht der Frage auf den Grund zu gehen, wie die Design- und Kreativwirtschaft Digitalisierungs- und Innovationsprozesse unterstützen kann. In verschiedenen Workshops diskutierten Vertreter aus der EU Kommission, europäischer Regionen, Universitäten und Designer mögliche Lösungen zu aktuellen Herausforderungen der Digitalisierung.

Veranstaltungsort: Brüssel

09.10.2018

Europäische Woche der Regionen und Städte

Gemeinsam mit den Netzwerken ERRIN und POLIS sowie Ile-de-France, Arnhem Nijmegen und Aragon hat die Region Stuttgart eine Veranstaltung im Rahmen der Europäischen Woche der Städte und Regionen (sog. Open Days) durchgeführt. Eine Mitarbeiterin des VRS stellte dabei die Mobilitätsplattform und Mobilitätspunkte vor.

Veranstaltungsort: Brüssel

20.09.2018

1. Bustour zu EU-geförderten Projekten in der Region

Im Rahmen der ersten Bustour zur EU-geförderten Projekten in der Region Stuttgart wurden folgende Projekte besichtigt: das „Grüne Zimmer“ in Ludwigsburg, das Gründerzentrum „Playpark“ an der Hochschule der Medien in Stuttgart-Vaihingen sowie das Welcome Center in Stuttgart. Während der Fahrt im Bus wurden ferner weitere EU-Projektbeteiligungen im Bereich grüne Infrastruktur und Klimaanpassung, die Kompetenzstelle für Energieeffizienz Region Stuttgart (KEFF) sowie das EU-Projekt „TecPro RS“ – Technologietransfer für die Produktionstechnik in der Region Stuttgart vorgestellt. Des Weiteren gab der Vizepräsident des Europäischen Parlaments Rainer Wieland einen politischen Input zur EU-Förderpolitik und diskutierte mit den Teilnehmenden. Die Bustour wurde mit dem regionalen Expressbus "Relex" durchgeführt und finanziell durch die Europäische Kommission im Rahmen der lokalen Dialoge zur EU-Kohäsionspolitik unterstützt.

Veranstaltungsort: Region Stuttgart